

# JET-REVISIONS-AK FÜR EINZELANSCHLAGPUNKTE AUF FLACHDÄCHERN



Mehr Sicherheit bei Arbeiten auf dem Dach  
Die für einfache Revisionierung unerlässliche Ergänzung zu Sekuranten und sonstigen Flachdachdurchdringungen



## JET-REVISIONS-AK

### Hintergrund:

- Anschlagseinrichtungen / Einzelanschlagpunkte sind wesentlicher Bestandteil / Voraussetzung zur Verwendung einer persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA)
- Die EN 795 fordert für Anschlagseinrichtungen eine regelmäßige Überprüfung und Dokumentation der Funktionssicherheit nach Herstellerangabe

### Problem:

- Die Verankerungen am tragenden Baukörper werden auf dem Flachdach in der Regel durch Dämmung und Dachabdichtung dauerhaft unzugänglich und damit nicht objektiv überprüfbar
- Die Montage älterer Einzelanschlagpunkte ist oft gar nicht dokumentiert
- Veränderungen an der Verankerung können trotz guter Dokumentation nicht erkannt werden

### Konsequenz:

- Im „Worst Case“ könnten die Befestigungsmittel unvollständig oder deren Funktion durch Korrosion beeinträchtigt sein
- Im Lastfall könnte der Einzelanschlagpunkt versagen
- Infolgedessen müssen Einzelanschlagpunkte im Zweifelsfall im Rahmen der erforderlichen, regelmäßigen Überprüfung stillgelegt werden

### Lösung:

- mithilfe des JET-REVISIONS-AK einfach Deckel abnehmen und Einzelanschlagpunkt überprüfen
- gewohnte Montage und Eindichtung, wie bei einem Lichtkuppel-Aufsetzkrans
- EPDM-Dichtmanschette zur Abdichtung der Durchdringung werkseitig vormontiert und andgedichtet

### Vorteile:

- objektive Sichtkontrolle des Einzelanschlagpunkts (jederzeit und wiederholbar)
- keine Beschädigung der Dachhaut
- Überprüfung der Befestigungsmittel (Anzahl, Zustand, Sitz und Deformation)
- nachträgliche Dokumentation per Foto, Drehmomentangabe für z. B. Schraubverbindungen
- kein umstrittener Zugversuch am Einzelanschlagpunkt nötig (Risiko der Vorschädigung entfällt)

### Hinweis:

Mit Neufassung der DIN EN 795:2012-10 werden baulich verankerte Befestigungsmittel nicht mehr über den Anwendungsbereich abgedeckt. Anschlagseinrichtungen / Einzelanschlagpunkte sind mit einer Allgemeinbauaufsichtlichen Zulassung (AbZ) zu versehen.

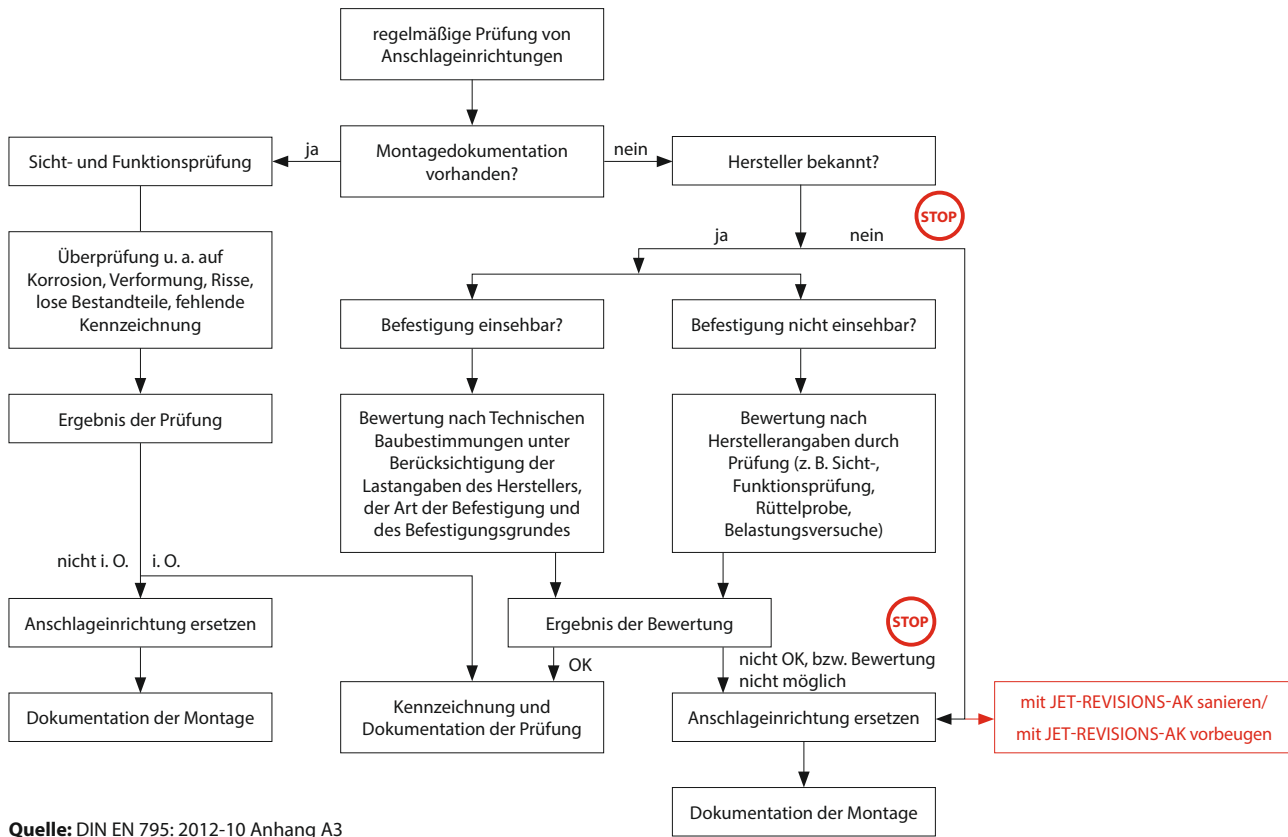


1.4.1  
JET-Lichtkuppel-Sicherheitskonzept

1.4.5  
JET-LK-DDS

1.4.6  
JET-LK-DDN

## Hinweise zum Verfahren bei regelmäßigen Überprüfungen



Quelle: DIN EN 795: 2012-10 Anhang A3

## ABLAUF EINER ÜBERPRÜFUNG

### Schritt 1–12

1	Öffnen der 8 Schrauben auf dem Deckel
2	Lösen der Rohrschelle
3	Abnehmen des Deckels
4	Entnahme der Dämmung
5	Kontrolle der Verschraubung nach Angabe des Herstellers (z. B. per Drehmomentschlüssel)
6	Sichtprüfung des Untergrunds
7	Sichtprüfung des Anschlagpunkts auf Rost, Risse und Fehler an der Schweißnaht
8	Dokumentation mit Bildern und Angaben des kontrollierten Drehmoments
9	Dämmung wieder einsetzen
10	Deckel aufsetzen und verschrauben
11	Rohrschelle aufsetzen und verschrauben
12	Prüfsiegel anbringen

### IHRE ANSPRECHPARTNER SIND:

JET Tageslicht & RWA GmbH · D-32609 Hüllhorst · Tel. +49 (0) 57 44 / 503-0

JET Brakel Aero GmbH · D-46562 Voerde · Tel. +49 (0) 281 / 404-0

JET RaWa GmbH · D-13088 Berlin · Tel. +49 (0) 30 / 92 70 40-0

JET Lichtkuppel-Zentrum GmbH · D-90411 Nürnberg · Tel. +49 (0) 911 / 5861 69-0

JET Steinbrecher GmbH · D-79199 Kirchzarten · Tel. +49 (0) 76 61 / 98 40-0

JET Tageslichttechnik AG · CH-9430 St. Margrethen · Tel. +41 (0) 71 / 74 70 30 3



- ✓ ISO 9001
- ✓ Errichter RWA
- ✓ Produkte
- ✓ BS OHSAS 18001

**LICHT & LUFT.**  
**MIT SICHERHEIT.**